Vereins-Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **50 (1943)**

Heft 8

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Menschliche Zusammenarbeit. Aufgaben der Führung und Menschenbehandlung im Betrieb, von dipl. Ing. W. Luchsinger, Emil Oesch Verlag, Bücher für persönliche und wirtschaftliche Förderung, Thalwil-Zürich, Preis Fr. 3.75.

Mag die Technik noch so fortschreiten, im Mittelpunkt jeden Betriebes und jeder Verwaltung staatlicher oder privater Natur steht immer noch der Mensch. Nur der glückliche Mensch ist wahrhaft produktiv. Das schließt aber die Forderung ein, daß der rechte Mann am rechten Platz steht und daß sich die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Leuten harmonisch vollzieht.

Worauf kommt es dabei an? Wie können Menschen verschiedenen Charakters, mit entgegengesetzten Ansichten und Temperamenten fruchtbar zusammenarbeiten? Wie schaltet man arbeitshemmende persönliche Reibungen aus? Welchen Einfluß übt das Familienleben auf die Arbeit aus? — Auf Grund seiner reichen praktischen Erfahrung und als sehr bewanderter und scharfäugiger Psychologe beleuchtet Luchsinger diese Fragen. Jedem im praktischen Leben Stehenden gibt er Winke, die zur Meisterung menschlicher Probleme führen.

„Verkaufs-Dienst". Die Zeitschrift für alle, die verkaufen, die sich rühren, die ihren Platz behaupten wollen. Emil Oesch Verlag, Thalwil-Zürich. Einzelheft 70 Rp.

In dieser Zeitschrift fällt wohl immer der erste Blick auf die Maximen von Emil Oesch, die feingeschliffen und anregend sich auf der Höhe der Aphorismen im „Mann am Steuer" bewegen. Sie geben gleichsam das Grundmotiv an, das dann die übrigen Artikel auf den verschiedensten Anwendungsgebieten aufnehmen und weiterführen: Handle es sich nun um die berühmten Gedanken zu persönlicher Selbsthilfe von Smiles, um einen Tatsachenbericht, wie es einem jungen Menschen gelang, mit dreihundert Franken Anfangskapital ein blühendes Geschäft aufzubauen, um Beobachtungen an den Mustermessesteinden, um die aufschlußreiche Gegenüberstellung zweier verschiedenen Fassungen eines Inseratclichés, oder um die aus dem praktischen Leben gegriffene Rubrik: Wie man bedienen soll. Aus dem Geist fortschrittlichen Wirtschaftsdienstes heraus werden praktisch wertvolle Anregungen vermittelt.

PATENT-BERICHTE

Schweiz

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 18 b, Nr. 227 104. Verfahren zur Herstellung von künstlichen Fäden, wie Kunstseide und Zellwolle, aus Viskose. — Vereinigte Glanzstoff-Fabriken Aktiengesellschaft, Wuppertal-Elberfeld (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 8. April 1941.

Kl. 19 d, Nr. 227 105. Fadenparaffinier- und Spanneinrichtung. — W. Schlafhorst & Co., M.-Gladbach (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 9. August 1941.

Kl. 21 c, Nr. 227 106. Weblitze, insbesondere zur Herstellung endloser Gewebe. — Otto Mahler, Hôtel Jules César, 52, Avenue Ledru-Rollin, Paris (Frankreich).

Kl. 21 c, Nr. 227 107. Verfahren und Vorrichtung zum Weben auf Greiferwebstühlen. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz).

Kl. 23 a, Nr. 227 108. Verfahren und Flachstrickmaschine zur Herstellung von Musterware. — Reutlinger Strickmaschinenfabrik H. Stoll & Co., Reutlingen (Württemberg, Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 28. Januar 1941.

Kl. 23 a, Nr. 227 109. Mustervorrichtung für Rundstrickmaschinen. — Edouard Dubied & Cie. Société Anonyme, Neuchâtel (Schweiz). Priorität: Deutsches Reich, 18. August 1941.

Kl. 24 a, Nr. 227 110. Appreturmittel. — Röhm & Haas G. m. b. H., Weiterstädterstraße 42, Darmstadt (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 30. Januar 1941.

Kl. 24 c, Nr. 227 111. Verfahren zur Herstellung eines neuen beständigen Küpenfarbstoff-Präparates. — Durand & Huguenin A.-G., Fabrikstraße 40, Basel (Schweiz). Priorität: Deutsches Reich, 11. Dezember 1940.

Kl. 19 b, Nr. 227 330. Speisevorrichtung an Karden. — Anton Hermanns, Grevenbroich (Deutsches Reich).

Kl. 19 c, Nr. 227 331. Spindelschafthalteeinrichtung. — Aktiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur (Schweiz).

Kl. 19 d, Nr. 227 332. Fadenführer an Exzenterkreuzspulmaschinen. — Schubert & Salzer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Lothringerstraße 11, Chemnitz (Deutsches Reich).

Kl. 19 d, Nr. 227 333. Abspulvorrichtung für Textilmaschinen. — Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen (Schweiz).

Kl. 21 c, Nr. 227 334. Vorrichtung zum Bilden von Kanten an Webstühlen. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz).

Kl. 21 f, Nr. 227 335. Verfahren und Vorrichtung zum Verknüpfen zweier Fadenenden durch einen Weberknoten mittels Bindeschnabels. — W. Schlafhorst & Co., M.-Gladbach (Deutsches Reich).

Kl. 18 a, Nr. 227 557. Verfahren zur Erzeugung von Zellwolle mit Einzelfäden verschiedener Feinheiten. — Lonza Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken Aktiengesellschaft (Gampel), Basel (Schweiz).

Kl. 19 b, Nr. 227 558. Verfahren und Einrichtung zur Herstellung eines web- und wirkfähigen Gespinstes aus endlosen Fadenbändern — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 21. Juni 1941.

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Unterrichtskurse

Bei genügender Beteiligung werden im Herbst noch folgende Kurse durchgeführt:

1. **Das Mikroskop im Dienste der Textilindustrie.**

   Einführung in die Benutzung des Mikroskopes.
   Moderne Schnellmethoden für die Anfertigung von Faser-Querschnitten. Mikrotom von Hardy.
   Die Unterscheidung der verschiedenen Textilfasern mit Hilfe des Mikroskops.
   Einige praktische und einfache andere Methoden zur Faserunterscheidung.

   Kursleitung: Herr Prof. Dr. E. Honegger.
   Kursort: Institut für Textilmaschinenbau und Textilindustrie an der Eidg. Techn. Hochschule Zürich.
   Kursdauer: 6 Samstag-Nachmittage.
   Kursanfang: 9. Oktober 1943, 14.15 Uhr.
   Kursgeld: Mitglieder Fr. 12.—, Nichtmitglieder Fr. 26.—.
   Die Kursteilnehmer werden höflich ersucht, Material zur Untersuchung und Besprechung mitzubringen. Besonders interessant sind fehlerhafte Stoffe.

2. Kurs über **Bau und Arbeitsweise der Jaeggli-Seidenwebstühle.**

   Demonstration, Montagevorführungen und Erklärungen an folgenden Jaeggli-Seidenwebstuhltypen: 2schütziger Seidenwebstuhl, 4schütziger Seidenwebstuhl, 4- oder 7-schütziger Pick-Pick- oder Lancier-Seidenwebstuhl, 2-schütziger Schützenwechsel-Automat, unter Berücksichtigung der Schwachstromtechnik.

Kursleitung: Die Herren Max Jaeggli und Bernhard Zwicky.
Instruktoren: Die Herren L. Gottenkieny, R. Hobi und A. Wiesendanger.
Kursdauer: 3 Samstage, 2., 9. und 16. Oktober 1943.
Kursanfang: 2. Oktober, 8.30 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr.
Kursgeld: Mitglieder Fr. 4.—, Nichtmitglieder Fr. 16.—.

3. Instruktionskurs über **die Schärer-Spulmaschinen.**

Instruktoren: Die Herren Schärer, Siegenthaler und Grimm.
Kursort: Maschinenfabrik Schärer, Erlenbach (Zürich).
Kurstag: Samstag, den 4. September, 9.30 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr, in Verbindung mit Besichtigung der Fabrik.
Die Instruktion erstreckt sich auf die gewöhnlichen sowie automatischen Spulmaschinen.
Es werden nur Mitglieder berücksichtigt!

4. Kurs über **die Stäubli-Schaftmaschinen.**

Kursleitung: Die Herren H. Dietrich u. J. Eichholzer.
Kursort: Maschinenfabrik Gebr. Stäubli & Co., Seestraße, Horgen.
Kursdauer: 6 Samstag-Nachmittage.
Kursanfang: 23. Oktober 1943, 14.30 Uhr.
Kursgeld: Mitglieder Fr. 4.—, Nichtmitglieder Fr. 20.—.

Die Anmeldungen sind gemäß nachstehendem Schema an den Präsidenten der Unterrichtskommission, E. Meier-Hotz, Waidlistraße 12, Horgen, zu richten.

Anmeldeschluß: 14 Tage vor Kursbeginn. Ueber die Abhaltung der Kurse wird 8 Tage nach Anmeldeschluß persönliche Mitteilung gemacht.

Anmeldeschema:

Kurs .....

Name u. Vorname ..... Geb.-J. .....

Privatadresse .....

Stellung im Geschäft .....

Geschäftsadr. .....

Diejenigen Teilnehmer, die unserm Verein beizutreten wünschen, werden ersucht, mit der Kursanmeldung ihre Beitritts-Erklärung wie folgt zu machen (Jahresbeitrag incl. Fachzeitung Fr. 12.—):

Der Unterzeichnete wünscht dem Verein beizutreten:

Name u. Vorname .....

Beruf ..... Geb. J. .....

Wohnort .....

Geschäftsadr. .....

Bemerkungen .....

....., den .....

Unterschrift:

.....

Die Unterrichtskommission.

Exkursion in die Kunstseidenfabrik Emmenbrücke. Wie im Exkursionsbericht in der Juli-Nummer der „Mitteilungen" bereits erwähnt worden ist, wird der Besuch in die Kunstseidenfabrik Emmenbrücke wiederholt. Vorgesehen ist wiederum ein Samstag-Vormittag.

Diejenigen Mitglieder, die an dieser zweiten Exkursion teilzunehmen wünschen, sind gebeten, sich möglichst rasch bei unserer Geschäftsstelle, Clausiusstraße 31, Zürich 6, zu melden, unter Angabe der Geschäftsadresse und des Berufes. Die Einladung wird jedem Teilnehmer rechtzeitig zugehen.

Der Vorstand.

Monats-Zusammenkunft. Die nächste Monatszusammenkunft findet Montag, den 9. August a. c., im Restaurant „Strohhof" in Zürich 1 statt. Trotz Ferienzeit hoffen wir eine Anzahl Mitglieder erwarten zu dürfen. **Der Vorstand.**

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen

21. **Zürcherische Seidenweberei** sucht jungen Hilfsdisponenten mit guter Handschrift.
23. **Seidenweberei im Kanton Zürich** sucht für Büro und Disposition jungen Mann mit kaufmännischer Lehre und Webschulbildung.
24. **Seidenweberei im Kanton Zürich** sucht jüngern Angestellten mit Webschulbildung als Zettler-, Winder- und Andrehermeister.
25. **Zürcherische Seidenfabrikationsfirma** sucht jüngern, erfahrenen, selbständigen Kleiderstoff-Disponenten.
26. **Schweizerische Kunstseidenfabrik** sucht für den Probesaal für die Bedienung der Vorwerke, Weberei- und Wirkereimaschinen tüchtigen Praktiker.

Stellensuchende

13. **Jüngerer Hilfswebermeister** mit Praxis sucht Stelle zu wechseln mit Aussicht auf Webermeisterstelle.
18. **Jüngerer Webermeister** mit Webschulbildung, mehrjähriger In- und Auslandspraxis, sucht passenden Wirkungskreis.
4. **Junger Absolvent** der Zürch. Seidenwebschule sucht Stelle als Hilfs-Disponent in Seidenweberei.
5. **Jüngerer Obermeister** mit mehrjähriger Auslandspraxis in großer Seidenweberei sucht sich nach der Schweiz zu verändern als Obermeister oder Betriebsleiter.
7. **Jüngerer Webermeister** mit Praxis sucht Stelle als Tuchschauer oder Stütze des Betriebsleiters.
8. **Erfahrener Obermeister** mit mehrjähriger Praxis sucht sich zu verändern.
14. **Jüngerer Angestellter** mit Webschulbildung, Patroneurlehre und mehrjähriger Praxis als Patroneur sucht Stelle als Hilfs-Disponent.
15. **Jüngerer Disponent** mit mehrjähriger Praxis, Absolvent der Zürch. Seidenwebschule, sucht sich zu verändern.
16. **Jüngerer Blattmacher** mit mehrjähriger Auslandspraxis sucht sich nach der Schweiz zu verändern.

Adresse für die Stellenvermittlung: Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., Clausiusstraße 31, Zürich 6.

Adreßänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie" Zürich 6, Clausiusstraße 31, mitzuteilen.

Zürcherische Seidenweberei sucht jüngeren, tüchtigen

Tuchschauer

mit Erfahrung auf Seide, Kunstseide und Zellwolle. Eintritt nach Uebereinkunft.

Offerten unter Chiffre ***OFA 617 Z an Orell Füssli-Annoncen, Zürich,*** *Zürcherhof.* 5038